

	<p>Objekt:           Königlich Württembergisches Postamt Villingen</p> <p>Museum:        Franziskanermuseum Villingen- Schwenningen Rietgasse 2 78050 Villingen-Schwenningen Tel.: 07721/82-2351 franziskanermuseum@villingen- schwenningen.de</p> <p>Inventarnummer: o. Inv.</p>
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Im Herbst 1805 war Württemberg in ein Kriegsbündnis mit Napoleon gegen Österreich eingetreten, in dessen Folge die Habsburgermonarchie zu Gebietsabtretungen in den vorderösterreichischen Landen gezwungen war, darunter auch die Stadt Villingen. Das Bündnis gegen Österreich brachte Kurfürst Friedrich von Württemberg am Ende des Jahres die Königskrone ein, und so kann das Schild mit dem neuen württembergischen Königswappen erst zu Beginn des Jahres 1806 entstanden sein. Es soll einige Monate am Oberen Tor angebracht gewesen sein.

Mit dem Beitritt zum Rheinbund im Juli 1806 und der Erhebung Badens zum Großherzogtum gelangte Villingen durch Gebietstauschvereinbarungen mit Württemberg unter badische Herrschaft, und das Postamt musste umfirmieren.

## Grunddaten

Material/Technik:                                   Holz, bemalt  
Maße:

## Ereignisse

Hergestellt     wann     1806  
                  wer  
                  wo

## Schlagworte

- Postamt

- Wappen